## **Anfrage**



AfD-Gemeinderatsfraktion Vorlage Nr.: 2022/2472

Eingang: 20.12.2022

## Drogenhandel in städtischen Liegenschaften

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	24.01.2023	29		

Die Verwaltung wird um Auskunft gebeten,

- 1. ist der Stadtverwaltung bekannt, dass in städtischen Liegenschaften für Obdachlose, Flüchtlinge und Migranten Drogenhandel stattfindet
- 2. welche Maßnahmen zur Unterbindung des Drogenhandels unternommen werden?
- 3. wie verhindert werden kann, dass städtische Unterkünfte verwahrlosen

## Sachverhalt/Begründung

Wir wurden darauf aufmerksam gemacht, dass in städtischen Liegenschaften für Obdachlose, Flüchtlinge und Migranten Drogenhandel stattfindet und diese Gebäude verwahrlosen. Das ist ein ernsthaftes Problem.

Durch den Drogenhandel werden Süchtige angezogen, die teilweise auf Beschaffungskriminalität angewiesen sind. Dies ist eine Form der Kriminalität, die üblicherweise nicht im jeweiligen Gebiet vorkommt.

Dadurch und durch die Verwahrlosung mindert sich der Wert der Liegenschaft selbst und auch der der umgebenden Gebäude. Der soziale Status und die Sicherheit der Nachbarschaft werden beeinträchtigt.

Es besteht Handlungsbedarf von Seiten der Stadt als Verantwortliche, da, wie wir erfahren haben, die Polizei ohne eine Anzeige nicht tätig wird.

Unterzeichnet von: Dr. Paul Schmidt Oliver Schnell Ellen Fenrich